

[5135.] An Verleger von populären Schriften u. Bilderwerken.

3 bis 400 Anzeigen mit und ohne meine Firma kann ich höchst zweckmäßig und erfolgreich für meine Journale und Zeitschriften gratis beilegen.

A. Waldow in Hirschberg.

[5136.] Apparate

zur Anstellung der in der Schule der Physik von Dr. Gröger angegebenen Versuche liefere ich auf Buchhändlerwege mit 10% Rabatt gegen baar. G. Wilh. Körner in Erfurt.

[5137.] Druck-Arbeiten betreffend.

Meine mit eisernen Pressen und neuesten Lettern versehene, überhaupt sich in gutem Zustande befindende Druckerei erbiethet sich, auswärtige gefäll. Aufträge auf's prompteste auszuführen, u. sichert die billigsten Preise zu.

Druckproben stehen zu Diensten und nähere Auskunft ertheile ich gern.

Jena, 3. April 1855.

Friedrich Mauke.

An die Herren Commissionaire.

Um das Verzeichniß der fremden, zur Messe kommenden Herren Buch-, Kunst- und Musikalienhändler möglichst vollständig und schnell geben zu können, ersuchen wir die Herren Commissionaire, sich die kleine Mühe nicht verdriessen zu lassen, uns die Namen und Wohnungen der Ersteren (jene der Herren Geschäftsführer und Gehülften mit Angabe des Geschäftes, für welches sie rechnen), stets sogleich nach Ankunft derselben, zugehen lassen zu wollen, indem nur auf diese Weise der beabsichtigte Zweck ganz erreicht werden kann.

Da das Börsenblatt vom nächsten Montage an und während der Messe täglich erscheint, so sollen alle Anmeldungen, welche bis 4 Uhr Nachmittags in unserem Bureau, No. 16 Königsstraße, 2. Etage, gemacht werden, am folgenden Morgen mit abgedruckt sein.

Wir ersuchen im allseitigen Interesse dringendst um gefällige Erfüllung dieser Bitte.

Leipzig, 27. April 1855.

Die Redaction des Börsenblattes.

Uebersicht des Inhalts.

Bekanntmachung des Börsenvorstandes. — Neuigk. des deutschen Buchhandels. — Recensionen-Verzeichniß. — Eine Karte des Buchhandels. — Neuigk. der ausländischen Literatur. — Anzeigebblatt Nr. 5025-5137. — An die Herren Commissionaire. — Leipziger Börse am 25. April 1855.

Anonyme 5111, 5113, 5114.	Gropius in B. 5082.	Logier 5063, 5102.	Schöningh 5061.
5115, 5116, 5117, 5128.	Guttentag 5051.	Mauke 5137.	Schott's Schöne 5044.
Asher & Co. 5101, 5119.	Hagerup 5062, 5104.	Mayer, G. H., in L. 5046.	Schrag 5039.
Bangel & S. 5100.	Hartmann 5081.	Meyri, G. 5105.	Schroeder 5072.
Benziger 5043.	Haun & S. 5087.	Moser 5025.	Schröder & Co. 5112.
Besser'sche B. 5120.	Heerdeggen 5075.	Münster in Ven. 5068.	Schulze, W., in B. 5050.
Bläuling 5074.	Hermann in L. 5106, 5123.	Neff 5098.	Spamer 5132.
Böhlau 5134.	Heubel 5031.	Nicolai 5034.	Springer 5054.
Bon 5109.	Hirt 5078.	Perthes, S. 5027, 5030, 5033.	Stiller in S. 5089.
Braun in G. 5041.	Hoffmann in L. 5057, 5127, 5131.	Reclam sen. 5085.	Strauß 5056, 5065.
Buchh., akadem. 5086.	Huth 5070.	Rein 5110.	Thimm 5076, 5107.
Buchsch. & J. 5124.	Janssen 5035, 5052.	Rifer 5032.	Trosch 5118.
Butsch 5091.	Institut, bibllogr. 5038.	Riegel in B. 5122.	Tromisch & S. 5047.
Cestemoble 5126.	Jonas' Sort. 5097.	Ritter in A. 5058.	Türl 5083.
Detken 5077.	Kießling, S. & Co. 5040.	Rümpfer 5108.	Willaret 5060, 5071.
Dämmler's Berl. 5037.	Kindstedt 5080.	Scheitlin in St. G. 5133.	Waldow 5135.
Engelmann, B. 5084, 5096.	Köhler in L. 5094.	Scheurle 5059, 5093.	Wallhäuser 5052, 5055.
Faebel 5042, 5063.	Korn in Br. 5028.	Schiepatti 5130.	Westermann 5049.
Foerster in B. 5064.	Körner's Berl. 5029, 5136.	Schindler 5048.	Westermann & Co. 5103, 5123.
Friedlein in Cr. 5095.	Lehmann 5073.	Schmelzer 5099.	Williams & R. 5067, 5090.
Fues 5026.	Liesching & Co. 5066.	Schmidt in G. 5069.	Winifer 5129.
Gläser in B. 5045.	Linbauer 5125.	Schmih in G. 5079.	Wirth & Co. 5036, 5121.
Groos'sche B. in G. 5088.			

Leipziger Börse am 25. April 1855.

Course im 14 Thaler-Fuss.	Angeboten.	Gesucht.
Amsterdam pr. 250 Ct. fl.	k. S. 139 3/4	—
	2 Mt. —	—
Augsburg pr. 150 Ct. fl.	k. S. —	101 1/2
	2 Mt. —	—
Berlin pr. 100 \mathfrak{R} Pr. Crt.	k. S. —	100
	2 Mt. —	—
Bremen pr. 100 \mathfrak{R} Ladr. à 5 \mathfrak{R}	k. S. 108 1/2	—
	2 Mt. —	—
Breslau pr. 100 \mathfrak{R} Pr. Crt.	k. S. —	99 1/2
	2 Mt. —	—
Frankfurt a/M. pr. 100 Fl. in S.W.	k. S. —	56 1/2
	2 Mt. —	—
Hamburg pr. 300 Mk. Bco.	k. S. 149	—
	2 Mt. —	—
London pr. 1 Pf. St.	7 Tage d. 6, 18 1/2	—
	2 Mt. —	—
	3 Mt. —	—
Paris pr. 300 Frca.	k. S. —	79 1/2
	2 Mt. —	—
	3 Mt. —	—
Wien pr. 150 fl. Conv. in 20 fl. Fuss.	k. S. —	79 1/2
	2 Mt. —	—
	3 Mt. —	—
Augustd'or à 5 \mathfrak{R} à 1/2 Mk. Br. und à 21 K. 8 G. auf 100	—	—
Pr. Friedrichsd'or à 5 \mathfrak{R} idem " d ^o .	—	—
And. ausl. Louisd'or à 5 \mathfrak{R} nach ger. Ausmünzungsfusse d ^o .	—	8 1/2
K. Russ. wicht. Imperiale à 5 Ro. pr. Stück	—	5, 12
Holländ. Duc. à 3 \mathfrak{R} auf 100	—	3 1/2
Kaiserl. d ^o . d ^o d ^o .	—	3 1/2
Bresl. d ^o . d ^o . à 65 1/2 As " d ^o .	—	—
Passir d ^o . d ^o . à 65 As " d ^o .	—	—
Conv.-Species u. Gulden d ^o .	—	—
Idem 10 u. 20 Kr. d ^o .	—	1 1/2
Wiener Banknoten	—	79 1/2
Gold pr. Mark fein Cölln.	—	—
Silber " d ^o . d ^o	—	—
Staatspapiere, Actien, etc.		
<i>excl. Zinsen.</i>		
Königl. Sächs. Staats Papiere		
à 3 % von 1830 } von 1000 u. 500 \mathfrak{R}	—	85 1/2
	kleinere	—
à 4 % von 1847 von 500 \mathfrak{R}	99 1/2	—
à 4 % von 1852 } von 500 \mathfrak{R}	100 1/2	—
	von 100 \mathfrak{R}	—
à 4 1/2 % von 1851 von 500 u. 200 \mathfrak{R}	101 1/2	—
Königl. Sächs. Landrentenbriefe		
à 3 1/2 % } von 1000 und 500 \mathfrak{R}	87	—
	kleinere	—
Actien der ehem. S.-Bayr. EBC, bis Mich. 1855 à 4 %, später à 3 % à 100 \mathfrak{R}		
d ^o . d ^o . Sächs.-Schles. EBC.	—	78 1/2
à 4 % à 100 \mathfrak{R}	100	—
Leipziger Stadt-Obligationen		
à 3 % } von 1000 und 500 \mathfrak{R}	—	95
	kleinere	—
d ^o . d ^o . d ^o . à 4 %	100 1/2	—
d ^o . d ^o . d ^o . à 4 1/2 %	—	—
Sächs. erbl. Pfandbr. } v. 500 \mathfrak{R}	88 1/2	—
	à 3 1/2 % } v. 100 u. 25 \mathfrak{R}	—
	v. 500 \mathfrak{R}	94 1/2
	v. 100 u. 25 \mathfrak{R}	—
d ^o . à 3 1/2 %	—	—
d ^o . lausitzer d ^o . à 3 %	—	94
d ^o . d ^o . d ^o . à 3 1/2 %	—	—
d ^o . d ^o . d ^o . à 4 %	100	—
Leipzig-Dresdener Eisenbahn-Partial-Obligationen à 3 1/2 %		
	106	—
Thüringische Eisenb. Priorit.-Obligat. à 4 1/2 %		
	—	—
K. Preuss. St. Credit-Cassenscheine		
à 3 % } von 1000 und 500 \mathfrak{R}	89	—
	kleinere	—
d ^o . Staats-Schuld-Scheine à 3 1/2 %	—	—
K. K. Oestr. Metall. pr. 150 fl. à 4 1/2 %	—	—
d ^o . d ^o . d ^o . d ^o . à 5 %	—	64 1/2
Wiener Bank-Actien pr. St.		
Leipziger d ^o . à 250 \mathfrak{R} pr. 100	—	187 1/2
Lpz.-Dresd. Eisenb.-Act. à 100 \mathfrak{R} pr. 100	—	197 1/2
Löbau-Zittauer d ^o . à 100 \mathfrak{R} pr. 100	40 1/2	—
Alberts- d ^o . à 100 \mathfrak{R} pr. 100	—	—
Berlin-Anhalt d ^o . à 200 \mathfrak{R} pr. 100	—	136
Magdeb.-Leipz. d ^o . à 100 \mathfrak{R} pr. 100	—	298
Thüringische d ^o . à 100 \mathfrak{R} pr. 100	—	101

